

## **Wanderung von Benningen am Neckar nach Erdmannhausen am Donnerstag, 24.08.2023, 8,3 km in 2 h 45 min**

Da der Wanderführer Eberhard Kutscher mit Frau Anita im Pkw nach Benningen am Neckar anreist, macht es keine Umstände, einige Sixpacks Mineralwasser mitzubringen und den Mitwanderern anzubieten. Das ist die prima Idee von Manfred Wunderlich, der nicht mitwandert, aber sich sorgt, dass die Leute genügend Wasser trinken.

Am Bahnhof Benningen treffen sich insgesamt 8 Personen, vier Frauen und vier Männer um 10:15 Uhr zum gemeinsamen Wandern. Auf dem Programm steht ursprünglich die Wanderung von Benningen nach Freiberg am Neckar mit Abschluss-Einkehr im Gasthaus Rübli – in einem ehemaligen Bahnhofsgebäude.

Da die beiden Kutscher, die zwei Pferdewagenlenker, die o. g. Wanderung am Montag, dem 21.08.23 bei Hitze abgelaufen sind, suchten sie nach einer Alternative, eher auf schattigeren Wegen.

Und Eberhard Kutscher wird fündig, und er schlägt die Streckenwanderung von Benningen nach Erdmannhausen, entlang der Murr, vor. Schnell werden sich beim Treffpunkt am Bahnhof Benningen die acht Personen einig, und entscheiden sich für die kühlere und schattigere Alternativ-Wanderung.

Schnurstracks geht es Richtung Marbach am Neckar, und wir überqueren den Neckar auf einer Fußgänger-Radfahrer-Brücke. Die Stadt Marbach a. N. lassen wir rechts liegen und begeben uns auf einen Weg neben der Murr, die in den Neckar mündet. Der Blick auf die Eisenbahnbrücke, die Benningen mit Marbach verbindet, entgeht uns dabei nicht. Rasch sind wir an dem Fußweg neben der Murr und kommen an einem Klärwerk vorbei, was unserem Geruchssinn nicht entgeht. Später beobachten wir links neben unserem Weg an der Murr, wie ein Elternpaar mit Kind, sie alle mit ihrem Schwimm-Westen, in ein gelbes Schlauchboot mit dem Namen „Explorer K2“ einsteigen, Mama paddelt, und Kind und Papa sitzen hinter Mama. Eberhard, ein Eisenbahnfreund, fotografiert rechts neben unserem Gehweg ein zugewachsenes Eisenbahngleis. Das war einmal der Gleis-Anschluss zum Bedarfskraftwerk Marbach.

Unser Wanderweg ist einige Meter oberhalb der Murr, und plötzlich entdecken wir hinter Bäumen neben der Murr zwei festlich gekleidete Personen mit einem Fotografen. Es ist doch tatsächlich ein Hochzeitspaar.

Anitas Schnappschuss schaut aus wie ein Monet-Gemälde.

In Erdmannhausen kommen wir um 12:55 Uhr an und nehmen die S-Bahn nach Freiberg am Neckar um 13:17 Uhr. Im Restaurant Rübli im ehemaligen Freiburger Eisenbahn-Güterschuppen genießen wir unser wohlverdientes Essen in der Zeit von 13:35 Uhr bis 15:15 Uhr.

Wir können zu acht auf der Terrasse sehr ruhig und schattig sitzen, und die meisten Wanderer nutzen das Mittagstischangebot, gemischtes Gulasch mit Spätzle für knapp 13,50 €.

Bis zur S-Bahn-Haltestelle sind es knappe 5 Minuten, um sich auf die Heimfahrt mit dem ÖPNV zu begeben.

Anita Kutscher















An older woman with short grey hair, wearing a patterned short-sleeved shirt and dark pants, stands on the cobblestone path on the left side of the bridge, looking down at a smartphone she is holding.

A younger woman with blonde hair and sunglasses, wearing a purple patterned shirt, white shorts, and a red backpack, stands on the right side of the bridge, leaning her hand on the wooden railing.





